

Eintrachts Traditionsmannschaft spielte in Essen



■ Im Rahmen der Feiern zum 50-jährigen Jubiläum der Deutschen Fußballmeisterschaft 1967 fuhr am 27. Mai unsere Traditionsmannschaft mit ihrem Manager und Trainer Dr. Peter Klewe nach Essen, um gegen die Traditionsmannschaft von Rot Weiss Essen zu spielen. Damit wurde an das wichtige 0:0 am 27. Mai 1967, das seinerzeit die Deutsche Meisterschaft für Eintracht bedeutete, erinnert.

Tage zuvor hatten sich Läufer der Ausdauersportgruppe „Friends For Life“ von Braunschweig aus nach Essen auf den Weg gemacht, um die 320

km zu laufen; so, wie das 50 Jahre zuvor der Braunschweiger Geher und Sportartikelhändler Viktor Siuda gemacht hatte.

Pünktlich zum Spielbeginn trafen die Läufer ein, die allein am letzten Tag eine Strecke von 110 km bewältigt hatten.

Trotz der namhaften Besetzung unserer Traditionsmannschaft mit Marco Dehne, Arne Hoffart, Heiner Pahl, Frank Plagge, Torsten Sümmnich und Holger Wehlage gab es bei hochsommerlichen Temperaturen gegen die häufig spielenden Essener eine herbe Klatsche.

Die war jedoch bei der an-



schließenden Feier der beiden Mannschaften und der Läufergruppe im Lokal der Essener Fußball-Legende Willi „Ente“

Lippens schnell vergessen und es wurde ausführlich über alte Fußballzeiten erzählt.

Andreas Becker